

II-4058 Der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 10.101/55-I/1/78

Parlamentarische Anfrage Nr. 1877 der Abg.

Dipl. Ing. Hanreich und Gen. betr. B 34 Um-
fahung Langenlois Ost.

Wien, 1978 07 13

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y a
Parlament
1010 W i e n

1863/AB
1978-07-13
zu 1877/1

Auf die Anfrage Nr. 1877, welche die Abgeordneten
Dipl. Ing. Hanreich und Genossen am 22. 5. 1978, betreffend
B 34-Umfahrung Langenlois Ost an mich gerichtet haben, be-
ehre ich mich folgendes mitzuteilen:

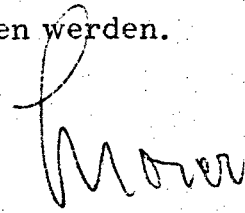
Über Auftrag des Bundesministeriums für Bauten
und Technik wurde durch die Bezirkshauptmannschaft Krems
unter Beiziehung von Sachverständigen sowie aller Interessen-
ten und insbesondere der Gemeindevertreter von Langenlois
eine Verkehrsverhandlung abgehalten und die Sachlage erörtert.

Da die Ortsumfahrung noch nicht gebaut ist (voraussicht-
lich wird dies 1978 - 1980 geschehen) und Zählergebnisse über
den motorisierten Verkehr fehlen, konnte vom Sachverständigen
keine endgültige Aussage über die Notwendigkeit einer Lichtsignal-
anlage gemacht werden.

Es konnte nur festgestellt werden, dass die Zahl der que-
renden Fußgänger mit etwa 100 Schulkindern für die Anlage eines
Schutzweges maßgeblich sind, während die Notwendigkeit einer Blink-
ampel voraussichtlich nicht gegeben sein wird.

-2-

Da die Verhältnisse erst bei Inbetriebnahme der Ortsumfahrung, etwa 1979/80 beurteilt werden können, wurde bei der örtlichen Besichtigung anlässlich der Verkehrsverhandlung vorgeschlagen, im Kreuzungsbereich alle baulichen Vorkehrungen zu treffen, damit jederzeit eine Gelbblinkampel eingebaut werden kann. Über die Installation einer Gelbblinkampel wird nach der Inbetriebnahme der Ortsumfahrung entschieden werden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Moser', is written over the end of the text paragraph.